



Fotografie - mehr als nur ein Hobby

In den Lockdown - Wochen nutzten viele Menschen ihre Zeit für lange Spaziergänge. Gerade der Schloßpark bietet immer wieder wunderschöne Momente. So werden die Schönheiten des Parks von den Spaziergängern wohl tausendfach mit der Kamera festgehalten.

Einer, der ganz bewusst mit seiner Kamera in Ludwigslust unterwegs war, ist Andreas Schumacher. Er stellt dem Stadtanzeiger diese traumhaften Motive zur Verfügung. Lesen Sie mehr über den Fotografen auf Seite 8.

Ludwigslust ruft zum Fotowettbewerb für den Kalender 2022 auf. Lesen Sie dazu auf Seite 5.



Lesen Sie in dieser Ausgabe

- | | | | |
|----------------------------------|------|----------------------------|-------|
| • Ludwigsluster Baumreport | S. 3 | • iPads für Schulen | S. 8 |
| • Integrationsbeirat | S. 4 | • Geschenke für Babys | S. 10 |
| • Facebook-Gruppe „EinkaufsLust“ | S. 5 | • Fitnesstrend im Lockdown | S. 11 |
| • Wohnungen zum Wohlfühlen | S. 7 | • Schaufensterrätsel | S. 13 |

Nachrichten

Strafanzeige gegen Unbekannt

Schlagbaum Mühlenstraße mutwillig zerstört

Ludwigslust hat Anzeige gegen Unbekannt gestellt. Diebstahl und Zerstörung fremden Eigentums sind die Vorwürfe. Fährt man die Techentiner Mühlenstraße entlang, so endet die Fahrt letztendlich an einem Schlagbaum. Weiter geht es hier nur noch mit dem Fahrrad oder zu Fuß.

Die Schlagbäume, die es mittlerweile an fast allen Waldzufahrten gibt, dienen in erster Linie dem Schutz des Waldes. Das Landeswaldgesetz MV verbietet grundsätzlich das Befahren des Waldes mit KfZ. Dabei ist es egal, ob Wege abgesperrt sind oder nicht.

Den Wald als lebendigen Lebensraum für Pflanzen und Tiere und als Lebensgrundlage der Menschen zu erhalten, ist das Anliegen.

Aber der Schutz unseres Waldes scheint einigen Menschen egal zu sein. Mittlerweile ist es bereits zweimal vorgekommen, dass Unbekannte gerade diesen Schlagbaum mit Hilfe von Werkzeugen ausgehebelt und mutwillig zerstört haben, um sich freie Zufahrt in den Wald zu verschaffen.

Damit wird Eigentum der Stadt zerstört und Regeln werden gebrochen. Dieses Verhalten ist kein Kavaliersdelikt mehr. Vielmehr handelt es sich dabei um einen Straftatbestand, den die Stadt Ludwigslust zur Anzeige gebracht hat.

Liebe Leserinnen und Leser,

Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS- COV-2-Pandemie

Im Januar hat der Landtag ein „Gesetz zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-COV-2-Pandemie“ erlassen. Mit diesem Gesetz wird den kommunalen Vertretungskörperschaften die Möglichkeit eingeräumt, unter bestimmten Voraussetzungen ihre Sitzungen bzw. die Sitzungen von Ausschüssen unter Zuhilfenahme digitaler Technik als Videokonferenzen / Telefonkonferenzen unter Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen. Auch Umlaufbeschlüsse sollen unter bestimmten Voraussetzungen möglich sein. Die Übertragung von Zuständigkeiten der Vertretungskörperschaft auf den Hauptausschuss wurde mit diesem Gesetz ebenfalls ermöglicht.

Seit Monaten konzentrieren sich die Sitzungen der Ausschüsse und der Vertretungskörperschaft wegen der Corona-Pandemie im Wesentlichen auf zeitkritische Beschlussvorlagen, um das Zusammenwirken der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter in Präsenzsitzungen so kurz wie möglich zu halten. Damit wollten wir erreichen, dass die Ansteckungsgefahr weitestgehend vermieden wird. Dies ist in der Vergangenheit auch gelungen – zumindest ist kein Fall von Infektionen bekannt geworden, der aus einer Sitzung der Vertretungskörperschaft bzw. eines Ausschusses resultiert. Mit dem Präsidium der Stadtvertretung wurde verabredet, dass auch künftig – bis zum Ende der Corona-Pandemie – alles dafür getan werden soll, um die Infektionsgefahr so gering wie möglich zu halten. Aus diesem Grund sollen ab März Ausschusssitzungen im Wesentlichen als Videokonferenzen durchgeführt werden, die über das Internet der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Für die Durchführung der Stadtvertreter-sitzungen haben wir vorgeschlagen, weiterhin Präsenzsitzungen durchzuführen. Diese sollen im Sitzungssaal des Kreistages im Landratsamt Ludwigslust durchgeführt werden, weil die Ludwigsluster Stadthalle wegen der Herrichtung als Impfzentrum für Sitzungen der Ver-

tretungskörperschaft nicht mehr zur Verfügung steht. Wir gehen gemeinsam davon aus, dass der Sitzungssaal des Kreistages (in dem in der Vergangenheit bereits 72 Kreistagsmitglieder getagt haben) für unsere 25 Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln groß genug ist, um Infektionen zu vermeiden.

Der Sitzungsplan der Ausschüsse und der Stadtvertretung wird, wie in der Vergangenheit auch, über das Bürgerinformationssystem auf der Homepage und über die bekannten Schaukästen im Stadtgebiet und in den Ortsteilen bekannt gemacht.

Situation in Schulen und Kindertagesstätten

Nachdem der Lockdown-Light im November mit der Zielstellung, Weihnachten und Sylvester wieder lockern zu können, gescheitert war, wurde die Präsenzpflicht in Schulen ab 16. Dezember aufgehoben. Auch in den Kindertagesstätten wurden die Eltern gebeten, nach Möglichkeiten zu suchen, die Kinder zu Hause zu betreuen. Ab 11. Januar erfolgte in den Schulen und Kindertagesstätten nur noch eine Notbetreuung für Kinder, deren Eltern in sogenannten systemrelevanten Berufen tätig sind. Seit dieser Zeit sind Familien mit Kindern in erheblicher Weise belastet. Eltern, die teilweise im Home-Office arbeiten, betreuen parallel ihre kleinen Kinder bzw. das Homeschooling ihrer Schulkinder. Diese Doppelbelastung geht massiv an die Substanz der Familien. Ich hoffe sehr, dass die Kindertagesbetreuung am 15. Februar wieder erweitert werden kann und dass nach den Schulferien zumindest bestimmte Jahrgänge unter Einhaltung der Corona-Regeln im Präsenzunterricht beschult werden können. Parallel erfordert dies weiterhin von uns allen alles dafür zu tun, um Ansteckungen mit dem SARS-COV-2-Virus zu verhindern. Verschiedene Mutationen haben sich als erheblich ansteckender erwiesen, als das ursprüngliche Virus. Ich hoffe sehr, dass uns gemeinsam die Gradwanderung gelingt, einerseits weitere Ansteckungen zu vermeiden und andererseits dennoch den Kindern die Chance zu geben, in Kindertagesstätten und Schulen zu lernen. Dies alles



Foto: Uwe Tölle

klings wie die Quadratur des Kreises, ist nach meiner Einschätzung aber notwendig, um Familien nicht noch weiter zu belasten.

Zum Zeitpunkt, an dem ich diese Zeilen schreibe, ist zu verzeichnen, dass die Infektionszahlen im Landkreis einen Inzidenzwert von um die 85 erreicht haben. Wenn man bedenkt, dass vor Wochen der Inzidenzwert noch über 200 betrug, kann man das schon als einen kleinen Erfolg bezeichnen. Bei gleichbleibend hoher Disziplin kann es gelingen, dass nach den Ferien ein eingeschränkter Schulbetrieb wieder möglich ist.

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Winter in den vergangenen Jahren hatten uns schon fast von Schnee und Eis entwöhnt. In diesen Tagen wird es wichtig sein, dass wir alle unserer Räum- und Streupflicht vor unseren Grundstücken nachkommen und dafür sorgen, dass die Unfallgefahr gering bleibt. Ich bitte alle Grundstückseigentümer herzlich, dieser Verpflichtung gerecht zu werden.

In der Hoffnung darauf, dass ab März mehr Impfstoff zur Verfügung steht und die Versprechen der Bundesregierung, bis zum Ende des Sommers jedem, der es wünscht, eine Impfmöglichkeit einzuräumen, eingehalten werden,

verbleibe ich herzlichst

Ihr Reinhard Mach
Bürgermeister

Ludwigsluster Baumreport

Mehlbeerbäume für die Kaysel-Straße



Mehlbeerbäume ergänzen jetzt die Bepflanzung in der Otto-Kaysel-Straße

Noch zum Jahresende haben Mitarbeiter der PG Storchennest im Auftrag der Stadt Ludwigslust die Verkehrsinsel der Otto-Kaysel-Straße neu bepflanzt. Einige der Birken, die früher dort standen, waren auf Grund ihres Alters und unzureichender Stand- und Bruch-sicherheit nicht mehr verkehrssicher. Diese wurden entfernt, die gesunden Bäume jedoch wurden in den neuen Pflanzplan mit eingebunden. Sie befinden sich jetzt in guter Gesellschaft mit sechs Echten Mehlbeerbäumen, die die Verkehrsinsel nun wieder vervollständigen.

„Mit dem Echten Mehlbeerbaum haben wir uns für einen Baum entschieden, der gerade unter den sich verändernden Klimabedingungen hervorragend für die innerstädtische Bepflanzung geeignet ist,“ so Karl-August Ihde von der Stadtforstverwaltung Ludwigslust.

Der Baum ist robust, windfest und frosthart, hat wenig Krankheiten und kommt mit Trockenperioden gut zurecht. Ist er einmal angewachsen, kann er auch aus tieferen Erdschichten Wasser aufnehmen. Er ist ein idealer Straßen- und Alleenbaum.

Während die echte Mehlbeere in der freien Natur durchschnittlich 250 bis 300 Jahre alt werden kann, beträgt ihre Lebensdauer in urbanen Umgebungen etwa 80 bis 120 Jahre. Bis dahin wird sie etwa 10-15 m groß und entwickelt eine 5 bis 7 m breite kegelförmige Krone, die im Alter rundlich oval wird.

Im Frühjahr erscheinen an Dol-den weiße Blüten, die dann kleine orangefarbene kugelige Früchte ausbilden. Die Blätter des Mehlbeerbaumes glänzen an ihrer Oberseite grün und färben sich später im Herbst gelb.

30 Bäume zur Deutsche Einheit Baumpflanzungen jetzt abgeschlossen

Unter dem Motto „30 Bäume zum 30. Jahrestag der Deutschen Einheit“ griffen Stadtvertreter und Bürgermeister am 3. Oktober zur Schaufel und pflanzten die ersten 10 der insgesamt 30 Bäume. Obstbäume für eine Streuobstwiese auf einer Freifläche an der Helene-von-Bülow-Straße.

Auf der daran angrenzenden Freifläche wurden nun die noch verbleibenden 20 weiteren Bäume gepflanzt. Aus dieser Fläche soll einmal ein Park werden. So finden verschiedene Baumarten nun ihren Platz auf dem Gelände. „Wir haben ganz bewusst auch nach Bäumen gesucht, die es hier nicht überall zu sehen gibt und die sich hervorragend in den künftigen Park einfügen werden,“ erklärt Karl-August Ihde, Mitarbeiter der Stadtforstver-

waltung. „Wir haben uns dabei ein wenig von der Geschichte des Schloßparks inspirieren lassen. Auch bei der Anlage des Schloßparks war man immer auf der Suche nach ganz besonderen Bäumen.“

So wurden hier 20 verschiedene Baumarten gepflanzt. Unter anderem werden ein Amerikanischer Tulpenbaum, ein Elsbeerbaum, eine Platane, ein Ambeerbaum, ein Fächerblattbaum oder eine Japanische Zelkove dem Park später sein Aussehen geben. Jedem Baum wird genügend Platz gegeben, sich optimal zu entwickeln. Bis aus der Anpflanzung ein echter Park wird, wird es noch einige Jahre dauern. Spätestens aber im Frühling, wenn sich das erste Grün an den Zweigen zeigt, lädt der Park schon mal zum Verweilen ein.



Karl-August Ihde von der Stadtforstverwaltung und Mitarbeiter der FA Jolitz und Söhne Garten- und Landschaftsbau bei der Absprache des Pflanzplanes

Winterschnitt an Gehölzen – Betriebshof täglich unterwegs

Von November bis Februar befinden sich die Bäume in ihrer Winterruhe, das alte Laub ist abgeworfen, neues Laub ist noch nicht da. Daher ist der Winter ein guter Zeitpunkt, Bäume auszulichten und in Form zu bringen. So haben die Bäume bis zum Austreiben genügend Zeit, sich zu erholen.

Für die Mitarbeiter des Betriebshofes stehen in diesen Wochen eine Vielzahl von Winterschnittmaßnahmen an. Darunter fallen erzieherische Schnittmaßnahmen, Auslichtungsschnitte, verjüngende oder einkürzende Schnitte. In der Feldstraße wurden die Grundstücksrückseiten freigeschnitten, auf dem Friedhof in

Niendorf/Weselsdorf die abgestorbenen Birken gefällt. An der Bahn in Niendorf und Am Krullengraben in Weselsdorf wurden die Lichtraumprofile wiederhergestellt, ebenso am Rennbahn- und Cognacweg. Mit der Herstellung der Lichtraumprofile werden Straßen und Wege freigehalten, sie dienen vor allem der

Verkehrssicherheit.

In Kummer stehen zahlreiche Lichtraumprofilsschnitte am Weg zum Teich auf dem Arbeitsplan des Betriebshofes, im Picher Weg wird die Weide aufgearbeitet und am Wanderweg müssen Bäume gefällt werden. In Glaisin werden die Weiden in der Dorfstraße auf Kopf gesetzt.

Fördermittel

für Vereine, Initiativen, Verbände und Religionsgemeinschaften

Antragsfrist: 31. März 2021

Wenn auch Sie für Ihren Verein finanzielle Hilfe und Unterstützung in Anspruch nehmen möchten,

dann steht das städtische Förderprogramm auch für Projekte in Ihrem Verein zur Verfügung. Infos unter: www.ludwigslust.de

Hinweis in eigener Sache

Sofern die Stadtvertretung den Beschlussvorlagen zur Aufstellung der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes, der Aufstellung der Satzung über den Bebauungsplan TE 10 „Erweiterung des bestehenden Industriegebietes Stüdekop-

pel“ sowie der erneuten Öffentlichkeitsbeteiligung zur Satzung über den Bebauungsplan LU 29 „Georgenhof Ost“ zustimmt, erscheint am 05.03.2021 ein Sonderstadtanzeiger mit Bekanntmachung dieser Beschlussfassungen.

Der Integrationsbeirat

Ein vielfältiges Aufgabenspektrum

Gründung und Zusammensetzung

Gründung Anfang 2018

Die Mitglieder des Beirates setzen sich wie folgt zusammen:

- 50 % EinwohnerInnen mit Migrationshintergrund,
- 25 % Personen aus dem Haupt- und Ehrenamt, die mit MigrantInnen arbeiten
- 25 % Personen aus der Stadtvertretung.

Aufgaben

- Gestaltung einer gemeinsamen Kommunikationsbasis
- Zusammenarbeit mit Verwaltungen und Politik
- Interessen der Einwohner aufnehmen und benennen
- Projekte entwickeln, fördern und begleiten
- Bürgerschaftliches Engagement und Vernetzung fördern
- Informationen über alle für die Einwohner wichtigen Themen einholen und weitergeben

Arbeitsweise

- Beratungen finden am letzten Dienstag des Monats statt
- wechselnde Moderation untereinander

Themen und Projekte

- Durchführung der Dialogforen, mit dem Ziel, das Leitbild der Stadt für Demokratie und To-

leranz öffentlich mit Leben zu erfüllen, sich gegenseitig als Bereicherung zu verstehen, zum Abbau von gegenseitigen Vorurteilen beizutragen und den Dialog gerade bei strittigen Themen befördern.

- Beförderung des Leitbildes und Einbeziehung des Jugendrates, Seniorenbeirates und des Familienbeirates (öffentlicher Grillplatz als gemeinsames Projekt)
- Umsetzung eigener kleiner Projekte (Fotoprojekt, Interkultureller Frauentreff)
- Auseinandersetzung mit Konflikten bei Themen wie Wohnungssituation, Wahrnehmung von Diskriminierung und Umgang damit
- Öffentlichkeitsarbeit durch Mitwirkung bei Veranstaltungen und Festen der Stadt Lud-



Integrationsbeirat in einer offenen Diskussionsrunde

wigslust oder anderer Initiativen, wie dem Café der Vielfalt im Zebef

Mitstreiter gesucht

Für die Mitarbeit im Integrationsbeirat werden interessierte und engagierte Mitstreiter gesucht. Die Neuberufung des Integrationsbeirates erfolgt voraussichtlich im April/Mai 2021.

Kontakt

Selhone Gasnjan und Kerstin Wilken
(0178 1412512)
c/o Stadt Ludwigslust,
Schloßstraße 38,
19288 Ludwigslust
E-Mail: integrationsbeirat@ludwigslust.de
Tel.: 03874 526-124
(Stadtverwaltung, Frau Gumtow)



Minijob zu vergeben

Die Ev.-Luth. Stadtkirchengemeinde Ludwigslust Friedhofsverwaltung und Gärtnerei sucht

Gärtnerische/n Mitarbeiter/in für 8 Wochenstunden

Ab März 2021 suchen wir Unterstützung bei der Pflege von Gräbern und der Unterhaltung der Friedhofsanlagen.

Wenn Sie sich mit gärtnerischen Tätigkeiten auskennen, gerne im Freien arbeiten, körperlich belastbar und zuverlässig sind, melden Sie sich in der Friedhofsverwaltung bei Frau Weise, Friedhofsweg 6, 19288 Ludwigslust, Tel.: 03874 29049.

Stilles Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Nie wieder Holocaust

Seit 1996 wird der 27. Januar als Tag des Gedenkens der Opfer des Nationalsozialismus begangen. 2005 erklärten die Vereinten Nationen diesen Tag zugleich zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust. Im Jahre 1945 wurde am 27. Januar das KZ Auschwitz durch die Soldaten der Roten Armee befreit. Das ist jetzt lange her, eine Erinnerung an die Gräueltaten des nationalsozialistischen Systems ist aber dringender denn je.

In den vergangenen Jahren hatten der Verein Mahn- und Gedenkstätten im Landkreis Ludwigslust - Parchim e. V. und sein Beirat aus diesem Anlass Gedenkveranstaltungen organisiert; Zeitzeugen, Bürger und Schüler trafen sich zum gemeinsamen Gedenken an der Gedenkstätte am Bassin; Kommunalpolitiker und Zeitzeugen erinnerten in ihren Reden an die Zeit der faschistischen Gräueltaten. All das gab es in diesem Jahr nicht. Ein Treffen so vieler Menschen an einem zentralen Ort wurde durch die Corona-Pandemie unmöglich. Und doch soll dieser Gedenktag



Blumengebinde an der Gedenkstätte am Bassin

nicht in Vergessenheit geraten. So ehrten Bürgermeister Reinhard Mach und sein Stellvertreter Jürgen Rades am 27. Januar die Toten mit einem Blumengesteck. Unabhängig voneinander gedachten auch Vertreter der CDU-Fraktion, der Fraktionen der SPD und der Linken mit einem "Stillen Geden-

ken" der Menschen, die im nur wenige Kilometer von Ludwigslust entfernten KZ Wöbbelin 1945 den Tod fanden. Auf Befehl der amerikanischen Besatzungsmacht wurden etwa 200 von ihnen als ewige Mahnung direkt auf der barocken Achse zwischen Schloss und Stadtkirche beigesetzt.

Fischereischeinprüfung

Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der jeweils gültigen Fassung

Prüfungsbehörde

Prüfungsbehörde ist die Stadt Ludwigslust.

Ansprechpartner: Fachbereich Ordnung und Sicherheit, Frau Matera

Wer an einer Fischereischeinprüfung teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 1 Woche vor dem Prüfungstermin schriftlich bei der Prüfungsbehörde zur Prüfung anmelden. Dazu ist das Anmeldeformular zu nutzen. Die Prüfung ist gebührenpflichtig. Die Gebühr für die Prüfung beträgt einschließlich der Erteilung des Prüfungszeugnisses bzw. Bescheid über das Nichtbestehen für Personen

- unter 18 Jahre = 15,00 €
- ab 18 Jahre = 25,00 €

Die Gebühr ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Bei minderjährigen Personen ist die Einverständniserklärung des/der Erziehungsberechtigten bzw. gesetzlichen Vertreters erforderlich.

Die Prüfung ist nicht öffentlich; sie dauert 90 Minuten.

Geprüft wird in den Sachgebieten:

- Allgemeine Fischkunde
- besondere Fischkunde
- Gerätekunde
- Gewässerkunde
- Rechtskunde

Bestanden hat, wer mindestens 6 Fragen je Sachgebiet und insgesamt mindestens 45 Fragen richtig beantwortet hat. Prüflinge, die die Prüfung bestanden haben, erhalten von der Prüfungsbehörde ein Prüfungszeugnis. Prüflinge, die die Prüfung nicht bestanden haben, erhalten von der Prüfungsbehörde einen Bescheid über das

Nichtbestehen der Prüfung. Die Fischereischeinprüfung kann beliebig oft wiederholt werden. Jede Wiederholung ist eine eigenständige Prüfung.

Die Stadt Ludwigslust gibt hiermit folgende Prüfungstermine für das Kalenderjahr 2021 bekannt:

1. Samstag, d. 16.10.2021
10:00 Uhr
im Rathaussaal
2. Samstag, d. 13.11.2021
10:00 Uhr
im Rathaussaal

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Die Belegung der Plätze erfolgt der Reihenfolge der Anmeldungen nach.

Sollte die Corona-Pandemie weiterhin aktuell sein, ist die Teilnehmerzahl auf 12 Personen beschränkt. Es besteht Maskenpflicht und jeder Prüfling muss seine eigenen Schreibutensilien mitbringen.

Wirtschaft und Gewerbe

EinkaufsLust in Ludwigslust

Vielseitige Vernetzung per Facebook-Gruppe

Für alle, die sich bereits regelmäßig per Social



Media über Neuigkeiten der Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister in Ludwigslust informieren lassen, wollen wir die digital bestehenden Angebote der Akteure in einer neuen Facebook-Gruppe „EinkaufsLust“ in Ludwigslust zentral zusammenführen. So verpassen Sie keine Angebote und haben die Möglichkeit, über den kurzen Weg, Wünsche und Anregungen zu äußern.

Die Gruppe ist angebunden an die offizielle Facebook-Seite der Stadt Ludwigslust. Jeder kann dieser Gruppe beitreten und die Vorteile der thematisch gefilterten Information genießen.

Fragen und Anregungen richten Sie gern an Christin Pingel, MA Stadtmarketing und Citymanagement, Tel.: 03874 526-200, stadtmarketing@ludwigslust.de

Ludwigslust - Kalender 2022

Aufruf zum Fotowettbewerb

Mit dem Wandkalender für das Jahr 2022 mit fotografischen Momentaufnahmen von Ludwigslust wollen wir allen (Hobby-)Fotografen die Chance geben, ihre eigenen Werke zu präsentieren. Dazu werden wir kurzfristig einen Aufruf über unsere digitalen Kanäle starten. Alle Details dazu wird es ab dem 01.03.2021 auf www.ludwigslust.de und in der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers geben.

Interessierte Hobbyfotografen sollten aber bereits jetzt mit der Kamera auf Motivsuche gehen, denn auch schöne Wintermotive werden für einen Kalender gebraucht.

Wettbewerb „Erfolgsraum Altstadt“

Neue Geschäftsidee für Schloßstraße 6 gesucht

Ludwigslust ist in diesem Jahr wieder dabei, wenn es im Rahmen eines Wettbewerbs darum geht, kreative Gründer oder Unternehmer zu finden, die ihre Geschäftsideen verwirklichen wollen. Das Ladenlokal in der Schloßstraße Nr. 6 ist bereit. Lichteffekte und eine Präsentation zeigen in den nächsten 3 Monaten die Möglichkeiten zur Verwirklichung eines eigenen Business.



Neue Ideen für die Schloßstraße 6 gesucht

Was ist „Erfolgsraum Altstadt“

„Vielfalt gemeinsam erhalten!“ lautet das Motto des diesjährigen Wettbewerbs „Erfolgsraum Altstadt“ Westmecklenburg 2021. Mit dieser Botschaft soll auf die wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung der Innenstädte und Ortszentren aufmerksam gemacht werden.

Es werden ab April wieder neue Geschäftskonzepte, interessante Neugründungen und Geschäftsentwicklungen für und aus unseren Innenstädten gesucht und prämiert. Diese werden von der Jury besucht und öffentlich vorgestellt.

Die Corona-Pandemie erweist sich als Beschleuniger der Transformation unserer Innenstädte und Ortszentren. Gerade in Zeiten co-

ronabedingter Einschränkungen, in denen es still in unseren Zentren geworden ist, viele Geschäfte ums Überleben bangen und Kunden sich bequem dem Onlineshopping widmen, ist es umso wichtiger, einen Fokus auf die Anbieter und das Angebot vor Ort zu richten und vielleicht auch neue Nutzungen anzusiedeln.

In den Altstädten von Gadebusch, Grevesmühlen, Lübz, Ludwigslust, Neustadt-Glewe, Parchim, Schwerin, Wismar und Wittenburg werden vor dem Wettbewerbsstart Leerstände inszeniert, die daran erinnern sollen, welche gesellschaftliche und wirtschaftliche

Bedeutung unsere Zentren haben und dass es gemeinsame Kraft kostet, diese Bedeutung auch in Zukunft zu erhalten.

Kurzum:

Der Wettbewerb widmet sich der Zukunft unserer Innenstädte und Ortszentren und soll einen Beitrag zum Restart leisten. Nähere Informationen unter <https://www.erfolgsraum-altstadt.de/> Sie haben Fragen zum Wettbewerb, dann wenden Sie sich gern an die Industrie- und Handelskammer zu Schwerin: Kristin Just, Graf-Schack-Allee 12, 19053 Schwerin, E-Mail: erfolgsraum@schwerin.ihk.de, Tel.: 0385 5103-206.



Klischeefreie Berufswahl

Mädchen in der Werkstatt, Jungen in der Pflege: Das Wendehaft „MINT & SOZIAL for you“ stellt Schülern Berufsmöglichkeiten abseits von Rollenklischees vor - die beste Vorbereitung für den Girls' and Boys'Day am 22. April 2021, in diesem Jahr mit digitalen Angeboten.

MINT for you

Im MINT-Teil berichten unter anderem eine Werkzeugmechanikerin, eine Elektronikerin für Betriebstechnik und eine Fachinformatikerin für Systemintegration über ihre Ausbildung. Für sie ist MINT genau das Richtige. Eine Schülerin stellt die MINTatHome-Challenge vor und eine Feinwerkmechanikerin beschreibt ihre Weiterbildung zur Technikerin für Maschinentechnik.

SOZIAL for you

Der SOZIAL-Teil des Magazins stellt junge Männer vor, die sich für soziale Berufe begeistern. Ein Sozialassistent, ein Pflegefachmann und ein Medizinischer Fachangestellter schildern, wie ihre Ausbildung abläuft. Wie



Natürlich ist das Heft auch online einsehbar unter: www.planet-beruf.de.

man über den schulischen Weg zu seinem Wunschberuf im sozialen Bereich kommt, erzählt ein angehender Heilerziehungspfleger. Das Magazin informiert zusätzlich

über den Girls' and Boys'Day im April 2021 und stellt interessante Fakten in den Bereichen MINT und SOZIAL vor. Einzelexemplare des aktuellen Berufswahlmagazins können

gegen Gebühr beim Bestellservice der Bundesagentur für Arbeit angefordert werden, telefonisch unter: 0911 12031015 oder per E-Mail an: bestellung@ba-bestellservice.de.

Bundesagentur für Arbeit bringt neue Kunden-App auf den Markt

Die Bundesagentur für Arbeit hat den Start einer neuen App für Android und iOS bekannt gegeben. Hierbei handelt es sich um die App „BA-Mobil“. Die meisten der Funktionen dürften bereits aus dem Onlineportal der Bundesagentur für Arbeit unter arbeitsagentur.de bekannt sein, denn das

war das Ziel der App. Nutzer finden in der App ihre Terminübersicht, Nachrichten zu Geldleistungen (z. B. Arbeitslosengeld), ein Vermittlungspostfach und Kontaktmöglichkeiten. Viele weitere Funktionen werden folgen. Die neue Kunden-App ist ideal für unterwegs und steht ab sofort

kostenfrei in den Stores zum Download bereit. Guntram Sydow, Chef der Schweriner Arbeitsagentur: „Ein ‚must-have‘, für alle, die bereits online registriert sind und einen persönlichen Ansprechpartner bei der Schweriner Arbeitsagentur - mit ihren Dienststellen - haben. Mit der neuen Kunden-


App haben Nutzer die Möglichkeit, ausgewählte Funktionen des Onlineportals der Bundesagentur jederzeit bequem, schnell und sicher über ihr Smartphone zu verwenden.“ Die meisten Features der App sind aus dem Onlineportal der Bundesagentur bekannt




BA-Mobil
Entwickler: Bundesagentur für Arbeit
Preis: Kostenlos ★★★★★




Download
QR-Code



Willkommen bei BA-Mobil
Der Kunden-App der Bundesagentur für Arbeit



Kommunikation mit der Bundesagentur für Arbeit
Erhalten und versenden Sie Nachrichten zum Thema Geldleistung und Vermittlung.



Termine und Kontakt
Sehen Sie bevorstehende Termine und erhalten Sie einen Überblick über Ihre Kontakt-Möglichkeiten zur BA.

- 1.) Mitteilungsservice: Jederzeit und von überall aus auf dem neuesten Stand bleiben und über neue und relevante Informationen in der App (auch wieder Push-Nachrichten) benachrichtigt werden.
- 2.) Leistungspostfach: Nachrichten zum Thema Geldleistung einsehen und unter anderem zum Thema Arbeitslosengeld mit der Bundesagentur für Arbeit in Kontakt treten.
- 3.) Vermittlungspostfach: Jederzeit auf Nachrichten zum Thema Beratung und Vermittlung zugreifen und Nachrichten an die Bundesagentur versenden.
- 4.) Kontakt: BA-Mobil bietet einen schnellen Überblick über persönliche Kontaktmöglichkeiten zur Bundesagentur.
- 5.) Persönliche Daten: Persönlich hinterlegte Daten können eingesehen und unkompliziert per Knopfdruck bearbeitet werden.



Wohnungen zum Wohlfühlen

2. Bauabschnitt im Parkviertel hat begonnen

Es ist nicht zu übersehen: Zwei große Kräne, weithin sichtbar, zeugen vom Beginn der Bauarbeiten.

Nachdem im vergangenen Jahr der alte Plattenbau in der Suhrlandstraße rückgebaut wurde, ist nun Platz für Neues. „Wir werden hier drei Häuser errichten, die sich in der äußeren Gestaltung mit denen des 1. Bauabschnittes ähneln“, so Harry Lutzke, Geschäftsführer der städtischen Wohnungsbaugesellschaft VEWOPA. So werden in diesem Bauabschnitt zwei Häuser mit jeweils 15 Wohnungen und ein Haus mit 11 Wohnungen entstehen. „Aus der Erfahrung der Vergabe des 1. Bauabschnittes haben wir nunmehr den Wohnungsschlüssel geändert.“ Gebaut werden 20 Wohnungen mit zwei und 21 Wohnungen mit drei Räumen plus Küche, Bad und Abstellraum. Jeder Wohnung wird ein PKW-Stellplatz in der Tiefgarage zugeordnet.

Noch stehen keine Wände, aber eine riesige Baugrube lässt einen Blick auf das zu bebauende Areal offen. Das Fundament für das mittlere Haus ist bereits im Entstehen. Auch ist jetzt schon zu erkennen, wo später der Fahrstuhl die Mieter aus dem Keller in ihre jeweilige Wohneinheit bringen wird. „Unser Anspruch ist nachhaltiges Bauen, das heißt möglichst barrierefrei bzw. barrierearm die Wohnungen



Eine riesige Baugrube und Kräne bestimmen das Bild im Parkviertel

zu errichten, so dass das Wohnen im hohen Alter weitestgehend ohne fremde Hilfe gelingt. Das ist im Übrigen auch ein in vielen Gesprächen oft geäußelter Wunsch der Wohnungssuchenden. Ein Fahrstuhl gehört heutzutage einfach dazu“, so Harry Lutzke. Zur Nachhaltigkeit gehört aber auch, dass sämtliche Klimastandards beim Bauen eingehalten werden. Diese sind bereits bei den Planungen mit einbezogen worden. Sämtliche Planungsleistungen konnten an Planungsbüros aus MV vergeben werden. Und auch den Rohbau übernimmt eine Firma aus Malchin, nachdem diese Leistung europaweit ausgeschrieben wurde. Die Tiefbauar-

beiten hat diese an die Ludwigsluster Firma MUT vergeben, so dass auch hier wieder regionale Firmen im Einsatz sind.

Mit dem Bau der Wohnungen trägt die VEWOPA zur Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) der Stadt Ludwigslust bei. Ziel des Konzeptes ist es, den in Schiefelage geratenen Wohnungsmarkt zu stabilisieren. Durch geänderte Förderrichtlinien des Landes M/V es ist wieder möglich, Anträge auf Rückbauförderung von Wohnungen zu stellen, wenn entsprechende Fördervoraussetzungen erfüllt sind. Gemeinsam mit der Stadt wurde diese Möglichkeit genutzt. Durch den Rückbau der Plattenbauten gingen

182 Wohneinheiten aus dem Bestand der VEWOPA verloren. Mit dem Neubau der Wohnungen im 1., 2. und im später sich anschließenden 3. Bauabschnitt entstehen insgesamt 120 neue Wohnungen. Mit dem kommunalen Wohnungsneubau reagiert die VEWOPA auf die sich ändernden Wohnungswünsche der Menschen und trägt mit dazu bei, dem demografischen Wandel gerecht zu werden. So wird Leerstand vermieden und die Lebensqualität erheblich verbessert.

Bis in den Herbst 2022 wird die Baustelle das Bild im Parkviertel prägen. Ab November 2022 sollen dann die Wohnungen bezugsfertig sein. Für Harry Lutzke ist es wichtig, dass sich die künftigen Mieter hier wohlfühlen. „Die Wohnung soll das Heim des Mieters werden, getreu dem Motto, lieber daheim als im Heim“. Alle Häuser sind so ausgerichtet, dass die Eingänge sich Richtung Norden befinden, sämtliche Balkone hingegen Richtung Süden.

Derzeit sind etwa 40 % der künftigen Wohnungen bereits fest vorgeplant. Mieter können, sobald sie sich fest für eine Wohnung eingetragen haben, in gewissem Maße ihre Wünsche bei der Farbgebung der Wände und der Auswahl der Fliesen mit einbringen. Erstmals haben alle Bäder eine Dusche und eine Wanne.

augenoptik BRINKMANN Kirchenstraße 10
19300 Grabow
Tel: 0 38 75 6 / 3 77 48

• Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr
• Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr
• Mi 9:00 – 13:00 Uhr
• Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Bei uns: Passbilder sofort!

- Sehberatung
- Contactlinsenanpassung
- Führerscheinsehtest
- Augenglasbestimmung
- vergrößernde Sehhilfen
- Uhrenbatteriewechsel

BÜRO- UND GLASREINIGUNG
- Alles rund ums Haus -

Uwe Haberstroh
Sanddornweg 1 • 19288 Techentin
Tel. 03874 / 23379 • Fax 03874 / 23371

- Unterhaltsreinigung • Glasreinigung
- Baureinigung • Winterdienst • Teppichreinigung usw.

www.ruhwald-fenster.de

fenster RUHWALD

WIR STELLEN EIN.

- Bauzeichner/-in
- Bürokauffrau/-mann (teilzeit/vollzeit)
- Meister/Techniker
- Tischlerlehrlinge

An der Autobahn 1 • 19306 Neustadt-Glewe
Telefon: 038757-2 25 12

Wir gratulieren

**Die Stadt Ludwigslust
gratuliert ganz
herzlich den
Geburtstagskindern
vom 21.02.2021 bis
zum 20.03.2021**

101. Jubiläum

Frau Elly Laudan

95. Jubiläum

Frau Dora Leist
Herrn Hellmut Behncke

90. Jubiläum

Frau Edith Möller
Frau Inge Kipp

85. Jubiläum

Herrn Willi Liedtke
Frau Herta Meier
Frau Lieselotte Finck
Frau Elisabeth Schulz

80. Jubiläum

Herrn Hans Hiller
Herrn Helmut Roder
Frau Gerda Voss
Frau Gerda Zeidler
Frau Karin Marmulla
Frau Renate Lenschau
Herrn Dieter Kruspe

75. Jubiläum

Frau Inge Reeck
Frau Ilse Retzlaff
Herrn Wolfgang Fialkowski
Frau Sonja Gossow
Frau Rosika Geese
Herrn Günter Dannhäuser
Frau Elisabeth Messer
Frau Astrid Mauck

**Die Stadt Ludwigslust
gratuliert ganz
herzlich den
Ehejubilaren**

Gisela und Günter Maak
sowie

Christa und Udo Hoensch
zur goldenen Hochzeit.

Gerda und Hans Voss
zur diamantenen Hochzeit.

Linda und Karl-Heinz Steinke
zur eisernen Hochzeit.

**Herzlichen
Glückwunsch!**

100 iPads für städtischen Schulen

Schulen entscheiden selbst über Verteilung an bedürftige Kinder

Der Anfang ist getan: Ende Januar wurden 100 Tablets zur Unterstützung des digitalen Lernens an Schulen in Trägerschaft der Stadt Ludwigslust verteilt. Die aus Mitteln des Digitalpakts geförderten Geräte, die in den letzten Tagen von der KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR für das Distanzlernen eingerichtet wurden, sind der Fritz-Reuter-Grundschule, der Grundschule Techentin, der Grundschule Kummer sowie der Peter-Joseph-Lenné-Schule zur Verfügung gestellt worden.

„Wir freuen uns, dass unsere Bemühungen beim Lieferanten und Hersteller einer schnellstmöglichen Lieferung der mobilen Endgeräte, wenn auch aufgrund der hohen Nachfrage später als erhofft, erfolgreich verlaufen sind“, so Vorstand der KSM, Matthias Effenberger. Die Herstellung der Betriebsbereitschaft der Tablets erfolgte im Eiltempo in seinem Hause, damit eine schnelle Auslieferung möglich ist. Viele Anwendungen für den Schulgebrauch sind bereits installiert; die Lern-Software „Itslearning“ ist ebenso verfügbar wie das Mathe-Portal Scratch oder die BiBox mit digitalen Lehrbüchern und interaktiven Arbeitsblättern, die die Schüler am Tablet ausfüllen können. Die iPads werden zentral administriert, es ist also nicht möglich selbst Apps oder Software zu installieren. Der KSM-Vorstand und Ludwigslusts Bürgermeister Reinhard



Mach übergaben am 29. Januar 2021 25 Tablets an Antje Zachow, Leiterin der Regionalschule Peter-Joseph-Lenné. Jeweils 25 weitere iPads wurden an die Fritz-Reuter-Grundschule, die Grundschule Techentin sowie die Grundschule Kummer übergeben.

In den Ferien machen sich vorerst die Lehrer und Lehrerinnen mit den Geräten vertraut, nach den Ferien können die Tablets auf Antrag der Eltern geliehen werden. Die Schulen entscheiden dann eigenverantwortlich, welchen Kindern sie die Geräte auf der Basis von Leihverträgen mit nach Hause geben. „Die iPads sollen in Pandemiezeiten und bei geschlossenen Schulen vor allem als Ausleihgeräte fungieren“, sagt Reinhard Mach, Bürgermeister der Stadt Ludwigslust. „Sie sind für Schüler vorgesehen, die

zu Hause keinen ausreichenden Zugang zu einem angemessenen mobilen Endgerät haben.“ Die Handhabung und der Einsatz der Geräte sollen später im Präsenzunterricht von allen Schülerinnen und Schülern geübt und vertieft werden.

Die Ausstattung der Schulen mit Endgeräten wurde aus dem Digitalpakt mit 47.872,00 Euro gefördert. Die Beschaffung von 100 iPads inkl. Tastatur, Hülle und Inbetriebnahme sowie die Schulungen und die Ausstattung der Schulen mit Hardware zum Betrieb der Endgeräte in Klassenzimmern erfolgen über die KSM, die für die Stadt Ludwigslust bereits seit 2019 die Aufgabe der Schul-IT zentral wahrnimmt.

*PM Kommunalservice
Mecklenburg*

Fotografie – mehr als nur ein Hobby

Andreas Schumacher



Bekannt geworden ist Andreas Schumacher durch Facebook. Als er vor einigen Jahren angefangen hat, sich intensiv mit der Fotografie zu beschäftigen, stellte er seine Bilder ins Netz.

Eigentlich nur für seine Facebook-Freunde. Aber mit seinen ausdrucksstarken Bildern, denen er gerne auch kleine Lebensbotschaften hinzufügt, konnte er bald eine wahre Fangemeinde gewinnen.

Da ist das Spiel mit Licht und Schatten, da ist der etwas andere Blick auf die Dinge.

Seine Portätfotos lassen den Betrachter tief in die Seele des Men-

schen schauen. Seine Bilder sind Emotionen.

Es dauerte nicht lange und er bekam Angebote für private Fotoshootings.

Höhepunkt seiner Arbeit sind bislang die beiden Kalender, die die Stadt Grabow in Zusammenarbeit mit ihm produziert hat. Der Zuspruch, den er für seine Fotoarbeiten erfährt, ermutigt ihn, immer tiefer in die Geheimnisse der Fotografie einzusteigen, um eines Tages das Hobby zum Beruf werden zu lassen.

<https://www.facebook.com/andreasschumacher.photographie>



Nachhaltig bis unter die Dachspitze

(djd). Wohlfühlen im eigenen Zuhause, das beginnt für viele Bauherren bereits mit der Auswahl der verwendeten Materialien. Sowohl im Neubau als auch bei der Altbaumodernisierung liegt deshalb eine nachhaltige Bauweise im Trend. Bewusst entscheiden sich angehende Hauseigentümer für natürliche, nachwachsende Rohstoffe. Hersteller wie Bauder erfüllen diesen Bedarf mit Neuentwicklungen wie etwa dem Dachdämmstoff "BauderECO S" für die Aufsparrendämmung. Er besteht zu großen Teilen aus Biomasse, recycelten Stoffen und anderen natürlichen Bestandteilen wie Muschelkalk. Das Material weist sehr gute Dämmwerte auf, ist langlebig und frei von raumluftbelastenden Stoffen wie Formaldehyd, Bindemitteln oder sonstigen Zusatzstoffen. Mehr Infos gibt es unter www.baudereco.de sowie im Dachhandwerk vor Ort.

Malermeister
Mathias Stickel

Neustädter Straße 18
19288 Ludwigslust

Tel./Fax. 03874-320537
Handy 0172-3162987

E-Mail: malermeister-stickel@arcor.de

URLAUB AM SEE? TEL. 039932-825201

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

Wir sagen „Danke“ präsentiert von

DIE WELT
Service-Champions
im erlebten Kundenservice

musterhaus küchen
Fachgeschäft

Im Vergleich:
über 4.000 Unternehmen branchenübergreifend
300 Gold | 300 Silber | 300 Bronze

www.service-champions.de
ServiceValue GmbH 10|2020

➔ Großer ➔ Abverkauf in allen Filialen

30 %

40 %

50 %

Neueröffnung unserer Filiale in Ludwigslust im März

- ➔ **Wir stehen Ihnen für Online-Beratungsgespräche und Fragen zur Seite.**
- ➔ **Wir sind weiterhin für Sie erreichbar per Telefon und E-mail.**
- ➔ **Wir freuen uns, Sie bald wieder bei uns zu begrüßen.**

*Küchen
ganz
persönlich*

KÜCHEN-STEINFATT

19294 Malliß
Ludwigsluster Str. 25
Tel. 038750/20203

19230 Hagenow
Robert-Stock-Str. 11
Tel. 03883/727995

19288 Ludwigslust
Käthe-Kollwitz-Str. 2b
Tel. 03874/49797

E-Mail: steinfatt-malliss@kuechen.de



www.steinfatt-kuechen.de

Lebensqualität

Ludwigsluster ABC oder Grieser Abzählreim

Prislich, Picher, Polz und Pätow,
Toddin, Trebs und Techentin,
Dadow, Dömitz, dazu Deibow,
Brenz und Benz und Beckentin.

Görnitz, Göhlen, Göhren,
Grabow,
Briest, Belsch, Broda, Bandekow,
Quast, Quassel, Zapel, Jammer,
Ludwigs Kummer und auch Lust.

Stuck und Lank, Boek und Viez,
Kareiz, Kamerun und Kietz,
Neese, Bresegard, Moraas,
Raddenfort und Muddelmasch.

Grittell, Güritz, Gudow,
Kaliß, Krinitz und Krenzlin,
Woosmer, Warlow - Wiedow,
Gillhoff, Swehnow und Glaisin.

Axel Kahrs



Axel Kahrs (geb. 1950) studierte Germanistik und Geschichte an der Georg-August-Universität in Göttingen. Von 1991 war er Lehrbeauftragter an der Leuphana Universität Lüneburg im Bereich der Angewandten Kulturwissenschaften. Schwerpunkte seiner Arbeit sind die Themengebiete: Literaturbetrieb der Gegenwart, Buchmarkt, Literaturkritik, Literaturvermittlung, staatliche Literaturförderung, aktuelle Tendenzen der Literatur und Kulturtourismus.

2019 erhielt er den Johannes-Gillhoff-Preis der Gillhoff-Gesellschaft in Ludwigslust.

Babys herzlich willkommen

Ein Geschenk für die frisch gebackenen Eltern

Ein neues Familienmitglied ist da! Die Stadt Ludwigslust sagt „Herzlichen Glückwunsch“ und möchte allen Babys, die vom 01.07.2020 bis 31.12.2020 geboren wurden, und deren Eltern eine kleine Freude bereiten. Ein praktischer Rucksack, bepackt mit vielen Informationen und tollen Überraschungen, wird für jede Familie bereitgestellt. Der Zugbeutel selbst kann später ein praktischer Begleiter zum Spielplatz, zu Freunden, beim Spaziergang oder für die Wechselsachen in der Kita sein. Da die im Frühjahr 2021 geplante Veranstaltung zur Begrüßung der neugeborenen Kinder auf Grund der aktuellen Situation leider nicht stattfinden kann, geben wir den frisch gebackenen Eltern die Gelegenheit, sich das Willkommensgeschenk ab März 2021 in der Stadt Ludwigslust, Schloßstr. 38, 19288



Auch die Ludwigsluster-Lätzchen sind wieder mit im Rucksack dabei.

Ludwigslust, abzuholen. Einen Termin zur Abholung vereinbaren Sie bitte mit Frau Lunow: Tel.: 03874 526-197, E-Mail: jessika.lunow@ludwigslust.de

Machen Sie Gebrauch von unserem Angebot. Wir freuen uns mit Ihnen und sind genauso stolz auf die kleinen Mädchen und Jungen, wie Sie es als Eltern sind.



Online-Tipps

Beschäftigung mit Kindern

Angebot der Kita Johannes Gillhoff



Die Erzieherinnen und Erzieher der Kita Gillhoff haben für die Kinder einige schöne Ideen und Tipps für die Beschäftigung zu Hause zusammengestellt: Singen, Basteln, Zählen, kreativ sein ... schauen Sie sich einfach mal um.

Auf www.ludwigslust.de finden Sie die Angebote.



Ellis Café ab sofort im Lindencafé

Nicht nur Kuchen und Torten - auch Herzhaftes jetzt im Angebot

Mehr Platz für die gemütliche Bewirtung der Gäste, zwei voneinander getrennte Küchenbereiche zur Erweiterung des Speisenangebots und die gemütliche Terrasse vor der Tür haben Ellen Gau davon

überzeugt, ihre Köstlichkeiten ab sofort in der Schloßstraße 12, den Räumlichkeiten des ehemaligen Lindencafés, anzubieten.

Für noch mehr Gemütlichkeit sind umfangreiche Renovierungsarbeiten

durchgeführt worden. Moderne, helle Räume laden zum Verzehr der leckeren Torten, Kuchen und Kaffeevariationen ein.

Das bestehende Angebot hat Ellen Gau um herzhaftes Snacks und Suppen erweitert. In all ihren Kreationen steckt sehr viel Leidenschaft und Liebe zum Detail. Die Verwendung regionaler Produkte spielt dabei eine wichtige Rolle. Außerdem orientiert sie sich gern an aktuellen Trends. Mal sehen - vielleicht gibt es ja demnächst schon etwas Neues aus der vegetarischen Küche.

Derzeit können alle Speisen und Getränke täglich (außer donnerstags) von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr über den Außerhaus-Verkauf erworben werden. Telefonische Vorbestellung unter: 0173 539 53 68. Neuigkeiten und Inspirationen von Ellis Café gibt es auf Facebook.



Ellen Gau im frisch renovierten Lindencafé

A TEC
AUTOTECHNIK

Zweiter Standort neu für Sie!

Großer Kamp 6
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874-66 33 686
E-Mail: d-amerschuber@web.de

Service für
Transporter, Wohnmobile
und PKWs
www.atec-ludwigslust.de

**DA KRÄHT
JEDER
HAHN
NACH!**

Badausstellung Neustadt-Glewe
Gewerbegebiet am Brenzer Kanal
19306 Neustadt Glewe · Tel.: 038757/520-0 www.Friedrich-Lange.de

**FRIEDRICH
LANGE**
Sanitär & Heizung
seit 1909

Design-Armaturen
und Traumbäder
gib'ts bei uns!

Fitness - Trend im Lockdown: Hula-Hoop

Bibliothek bietet zahlreiche Ratgeber zur Fitness an

Hula-Hoop wurde, und damit ist nicht der lustige Plastikreifen aus Kindertagen gemeint, 1957 in den USA auf den Markt gebracht. Heute ist der Hula-Hoop-Reifen größer (90 bis 110 Zentimeter) und mit 1,2 bis 2,0 Kilogramm schwerer als früher. Heute ist er auch teilweise mit Massageknöpfen ausgestattet. Drei bis vier Trainingseinheiten mit je 10 bis 20 Minuten pro Woche genügen, um das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu mindern, das Immunsystem zu stärken, die Gehirnfunktion zu verbessern und das Stressniveau zu senken. Je trainierter und erfahrener man ist, desto höher sollte man das Gewicht wählen. Man kann mit dem Reifen hullern, tanzen, trainieren und sogar ein paar Tricks einstudieren.



Studien zur Effektivität von Hula-Hoop zeigen, dass sich mit regelmäßigem Training schnelle Erfolge erzielen lassen. Das Bauchfett wird verringert, die Rumpfmuskulmas-

se deutlich erhöht und der Taillen- und Hüftumfang sichtbar verkleinert. Viele Hebammen empfehlen deshalb Hula-Hoop als Unterstützung zur Rückbildung, weil die Bauchmuskulatur aufgebaut und Po wie Oberschenkel geformt werden. Hula-Hoop-Trainerin Haschke sagt dazu: „Trainiert wird nämlich nicht nur der untere Rücken, son-

dern auch die Rückenstrecker, und das macht die gesamte Haltung aufrechter. Eine stabile Mitte ist wichtig für unser Wohlbefinden und unsere mentale Fitness“. Besonders in Zeiten von Corona und Homeoffice ist Hula-Hoop ein guter Ausgleich, weil dabei Endorphine freigesetzt und Verspannungen gelöst werden.

Buch- und DVD-Tipps

Elli Hoop „Huller dich frei - stark und glücklich durch Hula Hoop-Fitness“

„Das neue Stretching - fit und beschwerdefrei“ mit CD von Stefan Rieth

„Fit mit dem Thera-Band“
„Gute Figur Quickies“ von Dieter Grabbe

„Fitnessband Training“ mit DVD
DVD „Step Workout - Cardio & Fatburning“

DVD „Bauch, Beine, Po - Power-Workout“

DVD „Tanz dich fit - die besten Übungen für Bauch, Beine, Po“

Diese und weitere Medien können Sie telefonisch unter 03874 526245 oder per E-Mail bibliothek@ludwigslust.de bestellen und an der Zentrale des Rathauses abholen.

Ihre Stadtbibliothek

Aus der Chronik der Stadt Ludwigslust

Vor 100 Jahren: Dr. Wilhelm Behn wird Bürgermeister

Im Februar 1921 wurde der 1872 in Waren (Müritz) geborene Wilhelm Behn zum Bürgermeister von Ludwigslust gewählt.

In seinen Wirkungs Jahren erfuhr Ludwigslust eine positive Entwicklung, besonders in den Jahren bis 1928. Das Rathaus wurde Anfang der 20er Jahre um- und ausgebaut, das Landgut Schloß eingemeindet und das Gas- und Wasserwerk sowie das Schlachthaus, wurden zu Musterbetrieben ausgebaut. Das Schauspielhaus wurde umgebaut und 1926 eine Warmbadeanstalt eröffnet.

Viel Kraft investierte Dr. Behn, um Ludwigslust zu einem Zentrum des öffentlichen Lebens und des Fremdenverkehrs zu gestalten. Er

bemühte sich, möglichst viele Behörden in unserer Stadt anzusiedeln. Das 14. Reiterregiment behielt seinen Standort in Ludwigslust, als dieses nach Wandsbek verlegt werden sollte. Auf sein Bemühen hin erhielt das Stadtbild einige Veränderungen durch die Schaffung der Anlagen am Irrgarten oder am Alexandrinenplatz. Dr. W. Behn war ein Förderer des Kleinwohnbaus, des Sports und der Freiwilligen Feuerwehr.

Die Zeit 1929 – 1933 war gekennzeichnet durch die Wirtschaftskrise. Dr. Behn war in diesen Jahren oft Angriffen ausgesetzt. Zu Unrecht, da er klug und mit nötigen Fingerspitzengefühl im Interesse der Stadt handelte.



Mit dem Ende der Weimarer Republik endete auch die Amtszeit von Dr. Wilhelm Behn. Auf der Stadtverordnetenversammlung am 30. Januar 1933 sprachen die Abgeordneten ihm offen das Mißtrauen aus. Das Ludwigsluster Tageblatt beschreibt die Bürgermeisterwahl vom 30.01.1933 als „Katastrophe, als Undank an einen Mann, der nur das Beste der ihm anvertrauten Stadt wollte“.

Nach dem 2. Weltkrieg wurde Dr. Behn durch die Besatzungsmacht von Mai bis Juni 1945 noch einmal als Bürgermeister eingesetzt.

Dr. Wilhelm Behn verstarb am 9.12.1945.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ludwigslust
Schloßstraße 38
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874 5260

Verlag, Anzeigen und Druck: LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Telefon: 039931 5790
Fax: 039931 579-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de
www.wittich.de

Anzeigehotline:

Telefon: 039931 579-0

Auflage: 7.685 Exemplare

Das amtliche Bekanntmachungsblatt erscheint einmal im Monat. Der Ludwigsluster Stadtanzeiger kann in der Stadt Ludwigslust entsprechend den Öffnungszeiten im Rathaus, Schloßstraße 38, eingesehen werden. Bei Erstattung der Portogebühren ist der Direktbezug möglich.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Nächste Ausgabe des Stadtanzeigers

Redaktions- und Anzeigenschluss:

04. März 2021

Erscheinungsdatum:

19. März 2021

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen das Recht auf Kürzung von Artikeln vor. Bitte teilen Sie uns mit, wenn sie keinen Stadtanzeiger erhalten!

Stadt Ludwigslust

Schloßstraße 38
19288 Ludwigslust
Tel. 03874-526 120
E-Mail: sylvia.wegener@ludwigslust.de

Bücher helfen durch den Corona-Alltag

Lesetipps und Seelenwärmer aus der Bibliothek

Lesen macht Spaß, ermöglicht den Zugriff auf Wissen und ist auch in Corona-Zeiten eine kulturelle Beschäftigung, die möglich ist. Bücher, Filme und Hörbücher schenken uns Reisen in unbekannte Länder, Abenteuer, Spannung und Liebesgeschichten. Für ambitionierte Leser ist ohnehin das Buch das wahre Zuhause. Sozusagen ein Lebensbegleiter, ein Ruhepol, Inspiration, Glückbringer und Anker in den Turbulenzen dieser schwierigen Zeit. Glücklich, wer mit Michael Crummey's „Die Unschuldigen“ durch Neufundlands Buchten schippert. Hier erlebt, ja spürt man die rauhe Wirklichkeit kanadischer Pioniere.

Aber Vorsicht: Bücher können entzünden, lassen leiden und mitfühlen. Sie schüren Wünsche, haben Suchtpotential und zeigen, wie das Leben sein könnte. Hinter eine Mauer des Schweigens lockt Astrid Fritz mit „Die Wölfe vor den Toren“ in der die Armenapothekeerin Serafina die kalte, gefährliche Welt des Mittelalters heraufbeschwört. Doch Geschichten bieten auch Schutz, sind Freunde von Einsamen, schaffen Stille und Spannung. Diese Bücher zeigen das wahre Leben in einer Welt von Fake News. Rasant, gewitzt und klug schildert Frank O. Rudkoffsky in seinem Buch „Fake“ die dunkle



Seite des Internets und wie leicht es ist, dort Lügen zu verbreiten. Das Lesen befreit aus den Wirrnissen des Alltags, über Schrecken wird gelacht, Ängste sind gebannt, das eigene Leben wird relativiert. Warum riskieren Sie nicht mal den Selbstversuch: Folgen Sie mal Halgrímur Helgason's „Eine Frau bei 1000 Grad“ ins isländische Eis, und Sie gehen anders in den Tag, die Welt ist eine andere. All diese Geschichten verwandeln, trösten, heilen. Und Bücher stellen Fragen, trotzen den Mächtigen, sind Leben! Sie haben sogar therapeutische Wirkung, behaupten Bibliothherapeuten. Kein Wunder also, wenn das Buch als Gegengift

in viraler Zeit wirkt und wenn Bibliotheken gefragt sind wie Baumärkte. Jeder/jede Fünfte liest mehr seit Corona, sagt die Statistik, vor allem Kinder und Jugendliche. Lesen ist cool!

Jede Menge Gründe, schnellstens selbst zum Buch zu greifen - Ihre Wünsche werden gerne von den Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek telefonisch unter 03874/526245 oder per E-Mail unter bibliothek@ludwigslust.de entgegengenommen und stehen innerhalb einer Stunde zur Abholung an der Zentrale des Rathauses zu den Öffnungszeiten bereit.

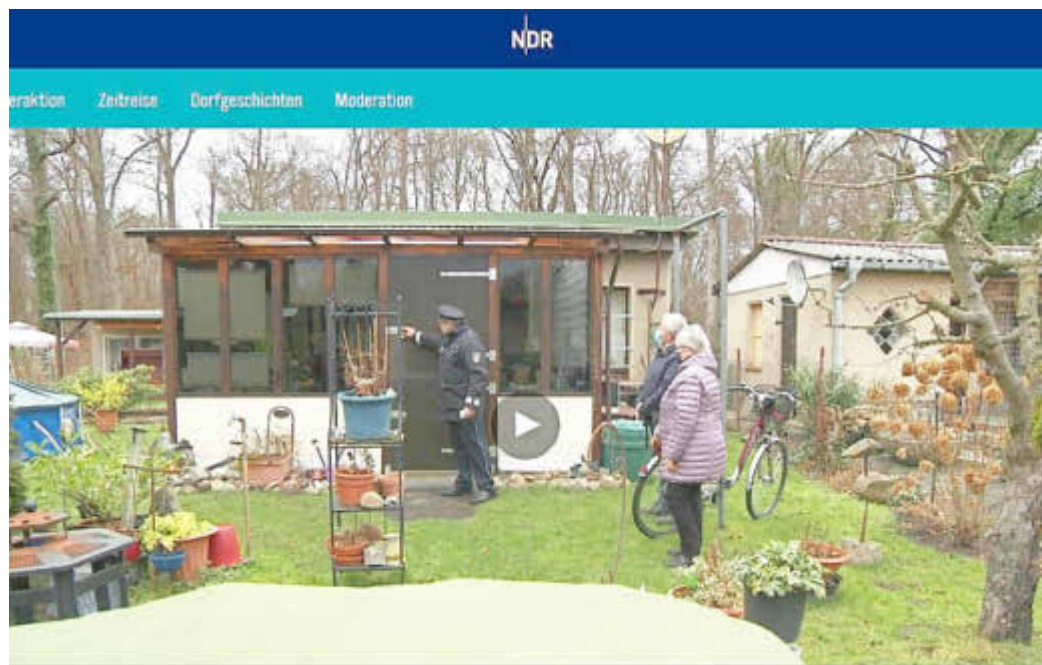
Anke Ballhorn
Stadtbibliothek

TV-Beitrag „Einbruchsicherheit im Kleingarten“

Am 21.01.2021 war der NDR zu Gast in einem unserer Kleingartenvereine, um einen TV-Beitrag zum Thema „Einbruchsicherheit im

Kleingarten“ zu drehen. Der TV-Beitrag wurde im „Nordmagazin“ am 23.01.2021 ausgestrahlt. Zum Nachschauen steht der Beitrag in

der NDR-Mediathek bereit oder über den direkten Link auf der Startseite unsere Website www.ludwigslust.de





TIERISCH WAS LOS IN LUDWIGSLUST

LÖSUNGSBOGEN

Aufgepasst! **11 Tiere** sind aus dem Ludwigsluster Natureum entwichen! Sie haben sich in einigen Schaufenstern der Innenstadt versteckt. Welche Tiere und wo hast du sie entdeckt? **Kleine Preise gibt es zu gewinnen!**

1	_____	_____
	Name des Geschäfts	Tiername
2	_____	_____
	Name des Geschäfts	Tiername
3	_____	_____
	Name des Geschäfts	Tiername
4	_____	_____
	Name des Geschäfts	Tiername
5	_____	_____
	Name des Geschäfts	Tiername
6	_____	_____
	Name des Geschäfts	Tiername
7	_____	_____
	Name des Geschäfts	Tiername
8	_____	_____
	Name des Geschäfts	Tiername
9	_____	_____
	Name des Geschäfts	Tiername
10	_____	_____
	Name des Geschäfts	Tiername 1 Tiername 2



Den Lösungsbogen erhältst Du zum Download auf unserer Website oder in der Zentrale des Rathauses. Alle weiteren Informationen zum Rätsel gibt es unter www.ludwigslust.de oder per Telefon: 03874 / 526-252.

Stadt Ludwigslust | Wirtschaftsförderung, Tourismus & Kultur | Schloßstraße 38 | 19288 Ludwigslust
kultur@ludwigslust.de | **Einsendeschluss ist der 19.03.2021.**

_____	_____
Name, Vorname	Telefonnummer
_____	_____
Anschrift	Ort, Datum und Unterschrift (ggf. eines/einer Erziehungsberechtigten)

Teilnahmebedingungen

Der Veranstalter dieses Rätsels ist die Stadt Ludwigslust. Bei Teilnahme von Kindern, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, muss ein/e Erziehungsberechtigte/r der Teilnahme mit der Unterschrift zustimmen. Mitarbeiter/innen der Stadt Ludwigslust sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für dieses Rätsel verwendet und anschließend wieder gelöscht.

Kinder- und Familienfest 2021

Ihre Ideen sind gefragt, Ihre Mitarbeit zählt!

Auch in diesem Jahr ist das Kinder- und Familienfest für Samstag, den 12. Juni im Rahmen des Lindenfestes geplant. Getreu dem Motto „LUST AUF LEBEN“ soll durch unterschiedlichen Aktionen und Angebote die #LustaufFamilienleben verstärkt werden. Vereine, Verbände und Einrichtungen gestalten gemeinsam

mit der Verwaltung seit vielen Jahren diesen aktionsreichen Tag in der Lindenstraße mit ansprechendem Bühnenprogramm in der Breiten Straße. Außerdem lebt das Fest vom Engagement und den Aktivitäten der ansässigen Akteure. Lassen Sie uns das Kinder- und Familienfest gemeinsam mit Ihrer Idee

für einen ergänzenden Beitrag abrunden und damit zum Zusammenhalt der Einwohner und Einwohnerinnen beitragen und den Kindern einen schönen Tag bereiten. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und der Anmeldung bis spätestens 30.03.2021 über das entsprechende Formular unter www.ludwigslust.de

Ob das Fest wie geplant stattfinden kann, hängt von der dann jeweils geltenden Bundes-/Landesverordnungen MV ab. Stadt Ludwigslust, FB Wirtschaftsförderung, Tourismus & Kultur, Schloßstraße 38, Telefon 03874/526-252 oder per E-Mail: kultur@ludwigslust.de.



Trauriger Blick auf die Fünfte Jahreszeit

„Wenn auch die Welt zusammenbricht, beim TCC brennt immer Licht!“

Unter diesem Motto wollten die Aktiven des Techentiner Carneval Clubs die 64. Session am 11.11. um 11.11 Uhr einläuten. Zusammengebrochen ist die Welt zwar noch nicht, aber das Licht bleibt aufgrund von Corona leider aus beim TCC. Sowohl der traditionelle Sturm auf das Ludwigsluster Rathaus und dem damit verbundenen Empfang beim Bürgermeister am 11.11., als auch die Karnevalssitzungen im Februar mussten abgesagt werden.

Es ist das erste Mal seit der Gründung des Techentiner Carneval

Clubs 1957/58, dass eine komplette Session ausfällt. Das macht sowohl die rund 150 Aktiven und Helfer des Vereins und natürlich auch die vielen treuen Gäste traurig, denn normalerweise würden die Vorbereitungen für die Karnevalssitzungen bei den Aktiven in den 10 Garden schon auf Hochtouren laufen. Besonders schwer ist es für die Kinder- und Jugendtanzgarden, die ja sonst das ganze Jahr trainieren und sich wöchentlich treffen. Das ist natürlich im Lockdown nicht möglich. Wir wünschen Ihnen allen Ge-

sundheit und freuen uns auf die 65. Karnevalssession, wenn es wie im altbekannten Techentiner

Karnevalsklassiker wieder heißt: In Techentingeh't's wieder los, der Karneval ist da

In Techentin geht's wieder los

1. In Techentin geht's wieder los, der Karneval ist da.
Ob klein, ob groß
die Tage sind doch wirklich wunderbar.

Refrain: Vallerie, valleria ...

2. Meine Mutter hat zu mir gesagt, der Durst ist schlimm, ist schlimm, das Heimweh dich auch kräftig plagt, aber den Schluck nimm hin, nimm hin.
3. Auf einem Bein, da steht man schlecht, drum schenk uns nochmal ein. Beim Trinken ja, da möchte ich ein Tausendfüßler sein.
4. Schöne Mädchen gibt es überall, mal sind sie blond, mal braun. Doch leider ist es oft der Fall, daß sie uns gar nicht trau'n.
5. Wer in Techentin nicht lacht und singt, nicht küßt und auch nicht trinkt, der müßte wegen seelischer Grausamkeit zum Nordpol auf Lebenszeit.

Text: K. H. Podyen „Valleri-Vallera“ ...
nach der Melodie von „Mein Vater war ein Wandersmann“





Veranstaltungen



Absagen und Ersatztermine

Januar bis Juni 2021

- 15.1.2021 - Dr. Mark Benecke (verschoben auf 2022, Termin folgt in Kürze)
- 22.1.2021 - JUKE BOX HEROES (verschoben auf 15.1.2022)
- 24.1.2021 - Lütt Paris, Niederdeutsche Bühne Wismar (verschoben auf 29.1.2022)
- 29.1.2021 - Best of Poetry Slam (verschoben auf 5.2.2022)
- 25.2.2021 - Katja Ebstein, Stadthalle (verschoben auf 3.11.2021)
- 06.3.2021 - Lionsball, Stadthalle (verschoben auf 26.03.2022)
- 12.3.2021 - Original Hoch- und Deutschmeister, Stadthalle (verschoben auf 13.3.2022)
- 13.3.2021 - Erstes Schloßcafé - Konzert (abgesagt)
- 15.3.2021 - Baumann & Clausen (abgesagt)
- 24.4.2021 - Chorkonzert (abgesagt)
- 19.3.2021 - 1. Young Style Party (abgesagt)
- 14.5.2021 - Die große Schlagerhitparade, Stadthalle LWL (verschoben auf 8.5.2022)

Derzeit gelten für Mecklenburg-Vorpommern wegen des Coronavirus Kontaktbeschränkungen. Großveranstaltungen bleiben vorerst untersagt.

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass Sie sich bei speziellen Anfragen zu den abgesagten Veranstaltungen direkt an den Veranstalter wenden müssen. Auch über mögliche Ersatztermine oder Entschädigungen für Tickets etc. informieren die Veranstalter und Ticketanbieter.

Fragen und Antworten zur Gutschein-Regelung

Das Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Veranstaltungsvertragsrecht und im Recht der Europäischen Gesellschaft (SE) und der Europäischen Genossenschaft (SCE) vom 15. Mai 2020 sieht vor, dass ein Veranstalter einer Musik-, Kultur-, Sport- oder sonstigen Freizeitveranstaltung, die wegen der COVID-19 Pandemie nicht stattfinden konnte oder kann, berechtigt ist, dem Inhaber einer erworbenen Eintrittskarte anstelle einer Erstattung des Eintrittspreises einen Gutschein auszuhändigen. Ein Veranstalter macht grundsätzlich von der Gutschein-Regelung Gebrauch, wenn aufgrund der COVID-19 Pandemie die Veranstaltung verschoben oder abgesagt wurde.

Wir haben für Sie die wichtigsten Fragen und Antworten zusammengestellt.

Wo kann ich meine gekaufte Eintrittskarte in einen Gutschein umtauschen?

Den Gutschein erhalten Sie gegen Vorlage der Original Eintrittskarte in Ihrer VVK-Stelle, bei der Sie die Eintrittskarte erworben haben. Der Umtausch kann frühestens

nach dem ursprünglich geplanten Veranstaltungstermin erfolgen. Der Umtausch der Eintrittskarte in einen Gutschein sollte innerhalb von 4 Wochen nach dem ursprünglich geplanten Veranstaltungstermin erfolgen.

Wie lange ist ein Gutschein gültig?

Der Gutschein ist ab Ausstellungsdatum 3 Jahre gültig.

Für welche Veranstaltungen kann ein Gutschein eingelöst werden?

Der Gutschein ist veranstalterbezogen und daher nur für eine Veranstaltung des jeweiligen Veranstalters gültig. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es aufgrund der derzeitigen Pandemielage dazu kommen kann, dass es vorübergehend für bereits von uns geplante Veranstaltungen derzeit noch keine Karten gibt. Sobald der Vorverkauf für neue Veranstaltungen eröffnet bzw. fortgesetzt wird, wird dies über die örtliche Presse und die VVK-Stellen entsprechend rechtzeitig bekannt gegeben.

Wo kann man die Gutscheine dann einlösen?

Die Einlösung der Gutscheine kann nur in der Vorverkaufsstelle erfolgen, bei der sie ausgestellt wurden.

Werden Gebühren für die Ausstellung der Gutscheine erhoben? Nein

Kann statt Ausstellung eines Gutscheines auch die Erstattung des Eintrittspreises verlangt werden?

Der Karteninhaber muss sich zunächst einen Gutschein aushändigen lassen. Eine Erstattung des Eintrittspreises durch den Veranstalter kann frühestens ab 01.01.2022 beantragt werden, wenn der Gutschein nicht vorher für eine andere Veranstaltung des Veranstalters eingelöst wurde.

Holen Sie Ihr neues Kennzeichen.

Die Mofa- und Moped-Saison fängt bald wieder an, aber ohne Haltpflichtschutz läuft nichts. Damit Sie ab 1. März wieder sicher unterwegs sein können, schauen Sie jetzt bei mir vorbei.



Michael Guse
Allianz Generalvertreter
Schloßstr. 27
19288 Ludwigslust
michael.guse@allianz.de
www.allianz-guse.de
Tel. 0 38 74.4 90 92
Fax 0 38 74.66 52 02

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do. 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr
Mi., Fr. 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 15.00 Uhr



Ihr zuverlässiger Partner in der Region




**An der B5 | Neu-Karstädter-Weg 17 | 19300 Grabow
Telefon 038756/70077 | www.sagewitz.de**



Februar/März	Veranstaltungen	Ort
27.02.2021 16:00 Uhr	Die Goldenen Klänge aus den Bergen	Sportforum Erwin Bernien/ AS Events GmbH
07.03.2021 15:00 Uhr	Plattdütsch taun Hoegen un Besinnen	Glaisin/Herrenhaus/J.-Gillhoff-Gesellschaft e. V., Tel.: 038758 35426
11.03.2021 19:00 Uhr	Frauentagsveranstaltung mit Mirja Regensburg	Sportforum Erwin Bernien/Stadt LWL/Ticket VVK über Stadt Ludwigslust , Tel.: 03874 526-243
21.03.2021 16:00 Uhr	Die Herkuleskeule - Dresdens Kabarett-Theater	Sportforum Erwin Bernien/Stadt LWL/Karten-VVK: Kundencenter der SVZ sowie alle bek. VVK-Stellen
April	Veranstaltungen	Ort
02. - 05.04.2021 10:00 Uhr	Eierausstellung und Streichelzoo zu Ostern 2021	Natureum/ Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e. V./ Tageskasse
03.04.2021	Osterfeuer Techentin	Feuerwehr Übungsplatz Techentin, Karstädter Weg/ Freiwillige Feuerwehr Techentin
11.04.2021 15:00 Uhr	Plattdütsch taun Hoegen un Besinnen	Glaisin, Herrenhaus/J.-Gillhoff-Gesellschaft e. V., Tel.: 038758 35426
16.-18.04.2021 12:00 Uhr	Frühlingszauber auf Schloss Ludwigslust	Schlosspark, Gelände hinter dem Schloss/ Beekenhof GmbH & Co. KG/ Tageskasse Tel.: 0173 215961
16.04.2021 20:00 Uhr	„Silberne Hochzeit- 25 Jahre Emmi & Willnowsky“	Sportforum Erwin Bernien/d2m Berlin/ Kundencenter der SVZ sowie alle bek. VVK-Stellen
17.04.2021	Kabarettist Uwe Steimle	Sportforum Erwin Bernien/Genius Concerts GmbH/ Kundencenter der SVZ sowie alle bek. VVK-Stellen
20.04.2021 19:30 Uhr	„Vogelstimmen im Schlosspark Ludwigslust“	Natureum/ Naturforschende Gesellschaft Mecklenburg e. V./ Tageskasse Schlossfreiheit 4
24.04.2021 09:00 Uhr	Start in die Beet- und Balkonsaison „60 Jahre PG Storchennest“	Gartenmarkt, Friedrich–Naumann-Allee/ PG Storchennest GmbH
Mai	Veranstaltungen	Ort/Veranstalter/Karten-VVK
01.05.2021	Aufstellen des Mai-Baumes	Feuerwehr Übungsplatz Techentin, Karstädter Weg/Frei- willige Feuerwehr Techentin
02.05.2021 15:00 Uhr	Plattdütsch taun Hoegen un Besinnen	Glaisin, Herrenhaus/J.-Gillhoff-Gesellschaft e. V., Tel.: 038758 35426
08.05.2021 09:00 Uhr	Speedway- und Quadrennen	Motodrom Ludwigslust, Rennbahnweg/ MC Ludwigslust e. V.
09.05.2021	20 Jahre Lindencenter Ludwigslust	Lindencenter/Lindencenter, Tel.: 03874 417807
09.05.2021	Verkaufsoffener Sonntag in Ludwigslust	Gesamtes Stadtgebiet/Stadt Ludwigslust c/o Handels- und Gewerbeverein LWL e. V.

Das Veranstaltungsprogramm wird von uns mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch sind Termin- und Programmänderungen möglich. Für die Richtigkeit der Angaben können wir keine Gewähr übernehmen. Die jeweils aktuell gültige Fassung der Corona-Schutz-Verordnung des Landes MV sowie des Bundes regelt die Durchführung der Veranstaltung. Die zuständigen Behörden sind berechtigt, in Abhängigkeit vom jeweiligen Infektionsgeschehen weitergehende infektionsschutzrechtliche Maßnahmen zu treffen. Dabei ist der Erlass des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit zur MV-Corona-Ampel in seiner jeweils gültigen Fassung zu beachten. Die entsprechende Regelung zur Rückgabe bzw. Umwandlung gekaufter Eintrittskarten/Tickets erfahren Sie beim jeweiligen Veranstalter.

Wir informieren Sie darüber auf unserer Website unter www.ludwigslust.de/kultur-und-tourismus

Kundencenter der SVZ, Ludwigslust, Schloßstraße 47

Tel.: 03874 4200 -8530 oder -8532 * Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 09:30 - 13:30 Uhr (derzeit nur tel. erreichbar)

Kartenvorverkauf für deutschlandweit stattfindende Veranstaltungen

Ludwigslust-Information, Schloßstr. 36, Tel.: 03874 526 -251, E-Mail: tourismus@ludwigslust.de

Öffnungszeiten in der Nebensaison (16.9. - 30.4. d.J.): Mo. u. Do. 10:00 - 16:00 Uhr, Di. 10:00 - 18:00 Uhr sowie Mi., u. Fr., 10:00 - 12:00 Uhr